

Deutsche Telekom AG  
Bonn  
-Wertpapier-Kenn-Nr. 555 700-

## Dividendenbekanntmachung

In der ordentlichen Hauptversammlung unserer Gesellschaft vom 27. Mai 1999 wurde die Ausschüttung einer Dividende von DM 1,20 je Stückaktie auf das dividendenberechtigte Grundkapital vom 31. Dezember 1998 von DM 13.716.200.500,-, zahlbar am 28. Mai 1999, beschlossen.

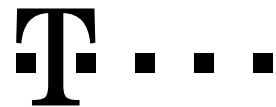
Die Auszahlung der Dividende wird durch die Deutsche Börse Clearing AG, Frankfurt am Main, über die Depotbanken unter Abzug von 25 % Kapitalertragssteuer und 5,5 % Solidaritätszuschlag auf die Kapitalertragssteuer (insgesamt 26,375 %) erfolgen.

Mit der Dividende ist ein Steuerguthaben von  $\frac{3}{7}$  des Dividendenbetrages verbunden. Dieses Guthaben wird ebenso wie die Kapitalertragssteuer und der Solidaritätszuschlag auf die Einkommenssteuer oder Körperschaftssteuer der inländischen, nicht von dieser Steuer befreiten Aktionäre angerechnet.

Der Abzug der Kapitalertragssteuer sowie des Solidaritätszuschlages auf die Kapitalertragssteuer entfällt bei solchen Aktionären, die ihrer Depotbank eine Nicht-Veranlagungsbescheinigung des für sie zuständigen Finanzamtes eingereicht haben. In diesem Fall wird auch das Steuerguthaben durch die auszahlende Bank vergütet. Das gleiche gilt ganz oder teilweise für Aktionäre, die ihrer Depotbank einen Freistellungsauftrag eingereicht haben, soweit das in diesem Auftrag angeführte Freistellungsvolumen nicht durch andere Erträge aus Kapitalvermögen bereits aufgebraucht ist.

Bonn, im Mai 1999

Deutsche Telekom AG  
Der Vorstand



**Deutsche Telekom AG, Bonn**

555 700 + Inhaber-Aktien

Geschäftsjahr: 01.01.1998 - 31.12.1998 Solidaritätszuschlag: 5,5 %

1,20 DM pro Stückaktie Kapitalertragssteuer: 25,00 % - Körp.St.Gutschr.

3/7 - Zahlung über die Deutsche Börse Clearing AG

ex 28.05.1999; zb 28.05.1999; HV 27.05.1999

Zentraleinlösungsstelle: Deutsche Bank AG, Frankfurt a. M.

Zahlstellen: Dresdner Bank AG, Deutsche Bank AG, DG BANK

Deutsche Genossenschaftsbank, Westdeutsche Landesbank Giro-

zentrale, Bayerische Landesbank Girozentrale, Commerzbank AG,

Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG, Bankgesellschaft Berlin AG,

Norddeutsche Landesbank Girozentrale.